

enthus



Näher am Menschen

Moderne digitale Arbeitsplätze für mehr soziale Arbeit

Die Challenge

- Grundlegende Neuausrichtung der IT
- Benutzerorientierte Weiterentwicklung der digitalen Arbeitswelt

Unser Job

- Zusammenführen cloudbasierter Microsoft 365 Dienste mit maßgeschneiderten Support- und Serviceleistungen zum Full-Managed Digital Workplace
- Betrieb und Support der cloudbasierten Anwendungen
- Durchführung von Kick-offs mit Applikationsverantwortlichen, reibungslose Datenmigration und Funktionstests
- Anleitungen und Video-Tutorials zur Schulung der Beschäftigten

Der Businessvorsprung

- Entlastung der Mitarbeiter durch performanteres Arbeiten und Wegfallen der IT-Administration
- Neue Möglichkeiten sozialer Arbeit und interner Zusammenarbeit, z.B. durch virtuelle Kommunikation
- Mehr Agilität und schnellere Bereitstellung neuer IT-Anwendungen



Caritas Duisburg

Als Teil des größten deutschen Wohlfahrtsverbundes begleitet und berät der Caritasverband Duisburg e.V. als sozialer Dienstleister Menschen in unterschiedlichsten Lebenssituationen: von der Altenhilfe über die Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Familien bis hin zu Menschen mit Beeinträchtigungen. Vor Ort sind rund 1.000 hauptamtlich Beschäftigte und mehr als 800 ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter tätig. Speziell für ältere Menschen betreibt die Organisation außerdem fünf Begegnungs- und Beratungszentren (BBZ). In diesen Einrichtungen finden neben Freizeit-, Sport- und Bildungsveranstaltungen insbesondere auch Beratungen zum Thema Pflegeversicherung, zu sozialrechtliche Fragen bis hin zu spezifischen Aspekten der Schwerbehindertenrechts statt. Die Mitarbeitenden der BBZ unterstützen beim Umgang mit Ämtern sowie Behörden und vermitteln bei Bedarf weitere Hilfsangebote.

Weitere Informationen zum Caritasverband Duisburg e.V. finden Sie unter: www.caritas-duisburg.de

Modernste Technologie unterstützt in Duisburg die soziale Arbeit. Als digitale Arbeitsplatzlösung für alle Beschäftigten wurde der Full-Managed Digital Workplace von enthus eingeführt. Für einfachere Kommunikation und Zusammenarbeit – und ganz neue Angebote für Klienten.

„Die Arbeit am Menschen steht für uns immer im Mittelpunkt – aber ohne IT sind unsere vielfältigen Tätigkeiten längst nicht mehr zu bewältigen. Wir haben uns daher in den letzten Jahren viele Gedanken darüber gemacht, wie wir digitale Technologien besser nutzen können, um unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu entlasten und konkrete Mehrwerte für unsere Klienten zu schaffen.“

Petra Keyzers, Vorstandsmitglied Caritasverband Duisburg

Neuaustrichtung für digitalen Wandel

Die Verantwortlichen der Caritas Duisburg erarbeiteten eine Digitalisierungs- und IT-Strategie für die kommenden Jahre. Dabei wurde schnell deutlich, dass die vorhandenen Infrastrukturen in den einzelnen Einrichtungen den digitalen Wandel eher ausbremsen. „Wir hatten hier ein Patchwork unterschiedlichster Systeme und Anwendungen, das sehr wartungsintensiv und wenig benutzerfreundlich war“, erklärt Stephan Voss, der die Stabsstelle IT im Verband leitet. „Zudem konnte der bisherige Dienstleister mit unseren Anforderungen kaum noch Schritt halten. Wir benötigten daher eine grundsätzliche Neuaustrichtung unserer IT-Strategie.“

Dabei ging es nicht nur darum, Technologien zu standardisieren und den Zugriff auf Anwendungen und Daten zu vereinfachen. Der Caritasverband Duisburg wollte bei der Weiterentwicklung der digitalen Arbeitswelt die Bedürfnisse der Anwender stärker in den Mittelpunkt rücken. „Wir müssen IT niederschwellig gestalten und unsere Mitarbeitenden gezielt an die neuen Technologien heranführen. Nur dann haben wir die Chance, den digitalen Wandel erfolgreich zu gestalten“, so Petra Keyzers



Passt: Technologie und Branchenwissen



Der Caritasverband Duisburg führte Gespräche mit verschiedenen IT-Dienstleistern und evaluierte unterschiedliche Lösungskonzepte. Schließlich entschieden sich die Verantwortlichen dafür, alle IT-Arbeitsplätze auf den Full-Managed Digital Workplace von enthus umzustellen. Die cloudbasierte Lösung verbindet die Anwendungen und Dienste von Microsoft 365 mit maßgeschneiderten Support- und Serviceleistungen von enthus. Der IT-Dienstleister ist nicht nur für den Betrieb der digitalen Arbeitsplätze und den Benutzer-Support verantwortlich, sondern bringt auch sein branchenspezifisches Know-how aus zahlreichen Digitalisierungsprojekten für Kirche und Wohlfahrt ein.

„enthus hat unsere Anforderungen von Anfang an verstanden“, so Petra Keyzers. „Kommunikations- und Office-Anwendungen aus der Cloud werden heute überall angeboten, aber wir wollen unseren Mitarbeitenden und Klienten digitale Angebote mit echtem Mehrwert zur Verfügung stellen. Dazu gehören zum Beispiel interaktive Terminals für den digitalen Erstempfang in Beratungsstellen. enthus hat Spaß daran, solche Lösungen mit uns zu entwickeln.“

Zuvor mussten jedoch die vorhandenen Daten und Anwendungen des Caritasverbands in die cloudbasierte Umgebung des Full-Managed Digital Workplace überführt werden. enthus organisierte Kick-Off-Meetings mit allen Applikationsverantwortlichen, erarbeitete einen Plan für die Datenmigration und führte Funktionstests mit Key-Usern durch. Gleichzeitig wurden Kurzanleitungen und Video-Tutorials erstellt, um die Beschäftigten auf die neuen digitalen Möglichkeiten vorzubereiten.

„Das alles ging schneller als geplant“, berichtet Stephan Voss. „Unsere Anwender konnten den Full-Managed Digital Workplace schon nach kurzer Zeit parallel zu ihrem bisherigen Arbeitsplatz ausprobieren und erste Erfahrungen mit den neuen Anwendungen und Diensten sammeln.“ Bei der eigentlichen Umstellung in den einzelnen Einrichtungen standen dann enthus Spezialisten mehrere Tage vor Ort zur Verfügung. Fragen zum Anmeldeprozess oder auch zum Drucken in der neuen Umgebung ließen sich so im persönlichen Gespräch klären. „Von unseren Mitarbeitenden wurde das sehr gut angenommen und positiv bewertet“, so Petra Keyzers.



Neue Möglichkeiten – für Mitarbeiter und Klienten



Die akribische Vorbereitung zahlte sich aus. Ob im Altenheim, in den Wohngruppen oder der Beratung: Alle Beschäftigten des Caritasverbands Duisburg konnten vom ersten Tag an zuverlässig mit sämtlichen Anwendungen und Diensten arbeiten – in vielen Fällen deutlich performanter als zuvor. Zudem eröffnete der Full-Managed Digital Workplace ganz neue Möglichkeiten für die soziale Arbeit.

Nach dem Ausbruch der Corona-Pandemie konnte beispielsweise sehr kurzfristig eine virtuelle Kommunikationslösung für die Bewohner von Altenheimen eingerichtet werden. Über Microsoft Teams hatten diese nun die Möglichkeit, ihre Angehörigen am Bildschirm zu sehen und mit ihnen zu sprechen. Auch Fortbildungen, Sitzungen der Mitarbeitervertretung oder Meetings von Teams konnten nun online abgehalten werden. „Diese Optionen sind für unsere Beschäftigten und Klienten unglaublich wertvoll“, erklärt Petra Keyzers. „Wir wollen gerade in der aktuellen Zeit für die Menschen da sein und führen nun eben Angebote wie die Gesprächskreise in der Suchtberatung virtuell fort.“

Ein weiteres Ergebnis der neuen Workplace-Strategie: Der Caritasverband Duisburg muss sich nicht mehr selbst um Themen wie Software-Updates, Datensicherungen und das Management der stationären und mobilen Endgeräte kümmern. Alle diese Aufgaben übernehmen heute Spezialisten von enthus im Rahmen des vereinbarten Leistungspakets. „Wir erreichen dadurch eine viel höhere Agilität und können neue digitale Dienste schneller bereitstellen – etwa für die mobile Pflegedokumentation“, resümiert Stephan Voss. „enthus unterstützt uns hier nicht nur mit technischer Expertise, sondern weist uns auch proaktiv auf Security- und Datenschutzaspekte hin. Das macht die Sache für uns richtig rund.“

„Die Digitalisierung bietet enormes Potenzial für die soziale Arbeit, bringt aber auch große Veränderungen mit sich. Gerade Organisationen in Kirche und Wohlfahrt müssen daher ihre Beschäftigten in jeder Phase an die Hand nehmen. Dabei unterstützt uns enthus hervorragend.“

Stephan Voss, Stabsstelle IT, Caritasverband Duisburg e.V.

enthus

enthus

Über 500 Enthusiast:innen an 10 Standorten in Deutschland, Österreich und der Schweiz sind bei 170 Millionen Euro Jahresumsatz (2022) leidenschaftliche #erfolgsmacher für IT und Digitalisierung. Mit innovativen IT-Lösungen, Managed Services & XaaS sowie unseren smarten Lösungen für digitale Geschäftsprozesse wollen wir #yourfirstchoice auf dem Weg ins digitale Zeitalter sein.

Denn Herausforderungen löst man am besten im Schulterschluss – partnerschaftlich und auf Augenhöhe.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.enthus.de



Interessiert?

Christian Krug
Director Full Managed IT
E-Mail: sales.services@enthus.de
Tel.: +49 9721 67594 650